

Liebe Mitglieder und Interessierte

Es ist uns die angenehme Freude, Sie zu unserem nächsten Vortragsabend einzuladen.

Dr. phil. Ruedi Epple (Sissach):

Die 'Berlin-Connection' oder: Die Verbindungen zwischen dem religiös-sozialen Milieu in und um Basel und der 'Sozialen Arbeitsgemeinschaft Berlin-Ost'

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts dehnte sich die internationale Settlement-Bewegung auch in die Schweiz aus. Sie schlug im sozial-religiösen Milieu Wurzeln. Mit dem "Gartenhof" in Zürich und der "Ulme" in Basel entstanden auch hier solche Siedlungen wohlhabender und gebildeter Leute in Arbeiterquartieren. Am 9. September 1927 trafen sich in Liestal vier Frauen mit Friedrich Sigmund-Schultze aus Berlin. Mit von der Partie waren Mathilde von Orelli und Christine Brugger aus Basel, Magdalena Gauss aus Liestal sowie Berti Müller aus Gelterkinden...

Ruedi Epple, Dr. phil., Studium der Politikwissenschaft, Soziologie und Geschichte in Konstanz, Basel und Zürich. Ehemaliger Mitarbeiter der Forschungsstelle Baselbieter Geschichte und des Bundesamtes für Statistik. Heute als Lektor Dozent am Studienbereich Soziologie, Sozialpolitik und Sozialarbeit der Universität Fribourg. Mitautor von "Nah dran, weit weg: Geschichte des Kantons Basel-Landschaft" (Liestal 2001: Kantonsverlag) und von "Stifter - Städte - Staaten: Zur Geschichte der Armut, Selbsthilfe und Unterstützung in der Schweiz 1200-1900" (Zürich 2010: Seismo).

Zeit: Dienstag, 15. Oktober 2013, 18:15 Uhr

Ort: Staatsarchiv Basel-Landschaft, Wiedenhubstrasse 35, 4410 Liestal

Wir freuen uns auf zahlreichen Zuspruch. Auch interessierte Gäste sind sehr willkommen!

Im Namen des Vorstandes verbleibt mit freundlichem Gruss



Dominik Wunderlin, Präsident

Dominik Wunderlin, Hardstrasse 122, 4052 Basel

19. September 2013

dominikwunderlin@gmx.ch
